

Raumschiff "Shoujo Ai"

Abenteuer im Weltraum

Von Oogie-Boogie

Kapitel 4: Logbucheinträge 4: Brot bei den Ninjas

Logbucheinträge 4: Brot bei den Ninjas

Logbuch des Brotes, Sternzeit 12353,5

Ich sitze hier und seufze während ich schreibe.

Denn: Die zwei bekloppten haben mich vor einiger Zeit hier gefunden und mich zu einem bekloppten Abenteuer geschleppt. Es war fürchterlich!

Aber von Anfang an:

Es war ein eigentlich schöner Morgen auf der "Shoujo Ai", das Klima war wie immer angenehm, Kasumi gab mir ein wunderbares Lächeln und ein wunderbares Frühstück und ich durfte einen wunderbar langweiligen Nebel untersuchen. Eigentlich hätte der ganze Tag so verlaufen können... Eigentlich! Aber so sollte es nicht sein, mal wieder. Eigentlich geht es mir sehr gut seitdem ich Oogie kenne. Er scheint Leute wie mich zu mögen. Er gibt mir immer langweilige Aufgabe, was mir sehr gefällt. Darüber hinaus brachte er mir etwas sehr nützliches bei. Zuerst war ich skeptisch, aber... Nun, das ist eine andere Geschichte. Zurück zur Geschichte.

Also: Während ich in aller Ruhe den Nebel von der leeren Brücke aus untersuchte, erschienen auf einmal die zwei bekloppten auf der Brücke. Nachdem ich mich vom ersten Schreck erholt hatte, sagte der Busch zu mir: „Endlich haben wir dich gefunden Bernd! Hat ja ganz schön gedauert. Hätte ja nicht gedacht, dass dieser Mr.Oogie-Boogie ein Raumschiff besitzt!“ „Echt, Chilli scharf hier!“, meinte Chilli. „Aber jetzt kommst du mit, Bernd. Wir haben uns schon riesige Sorgen um dich gemacht! Briegel und ich haben den gesamten Planeten abgesucht und dich erst HIER gefunden.“ „So, so. Und wieso habt ihr mich gesucht? Meine Nachricht auf dem Anrufbeantworter sagte doch, dass ich meine Ruhe will und dass es mir gut ginge!“ „Ja, klar!“, sagte Briegel. „Diese Leute hier sind doch nicht normal Bernd! Du musst mal wieder mit "normalen" Leuten umherziehen!“ „Okay, wenn ich welche treffe mache ich das.“ Das Schaf und der Busch lachten auf. „Sehr witzig Bernd! Aber jetzt kommst du mit!“ Bevor ich noch irgendwas sagen konnte, beamte mich Briegel zurück auf die Erde. Dass ich mitten in Chillis Aquarium mit ihrer Sammlung seltener Piranhas gelandet war, sollte nicht das SCHLIMMSTE sein was mir heute passieren sollte...

Aufzeichnung von Briegels "Mega-Mini Fliegenkamera 5000"
Datum ist unbekannt.

(Bernd, Briegel und Chilli sind in Briegels Wohnung, sitzen in ihren Sesseln und lesen Zeitschriften)

Briegel: (liest den "Kleinen Erfinder")

Chilli: (liest die Zeitschrift "Stunts für jedermann")

Bernd: (liest die "Langweilig") //Hmmm... Ist gar nicht so schlimm wie ich dachte. Die Landung in dem Piranha Becken war zwar nicht so toll... Aber solange nicht noch was passieren sollte... //

(Es kracht ein Stein durch das Dachfenster und er knallt direkt gegen Bernds Kopf)

Bernd: (senkt seine Zeitschrift) „Und dabei hätte es ein so schöner Tag werden können.“ (dreht sich und kippt um)

Chilli: (bindet eine Nachricht die am Stein hing los und liest diese vor) „Hier steht, dass wir nach Kohona gehen, einem schwer bewachten Ninja Dorf in Japan und dort nach einer Schriftrolle mit einer uralten geheimen Ninja Technik suchen sollen. Diese heißt: "Ultimatives Feuerversteck.“

Briegel: „WOW! Das klingt ja nach einem tollen Abenteuer! Ich suche gleich meine Ausrüstung zusammen!“

Bernd: (rappelt sich wieder auf) „Okay: Ihr wollt also in ein Ninja Dorf eindringen, in dem es von höchst gefährlichen, schwer bewaffneten und mitunter tödlichen Ninjas nur so wimmelt, um ihnen etwas zu stehlen was ihnen gehört? Und das nur weil jemand einen Stein mit dieser Nachricht an meinen Kopf geworfen hat, den wir gar nicht kennen?“

Chilli: „JA!^^ Das wird Ober-Chilli-scharf!“

Bernd: „Mist!“

(Einige Zeit später in Japan, vor den Toren Kohonas, stehen ein Schaf, ein Busch und ein Brot als Ninjas verkleidet)

Bernd: „Das klappt doch nie!“

Briegel: (zieht eine handgroße Münze hervor) „Lass mich das nur machen. Mit meiner "Briegelmatrik 4000 Hypnose Münze" werden wir da rein kommen, vertraut mir nur!“

Chilli: „Und wenn das nicht klappt, dann sprengt einfach das Haupttor!^^ Hi, hi!“

Bernd: (ironisch) „Ja, ein wirklich genialer Plan Chilli! Und die tausend Ninjas, die uns dann attackieren werden, wirst du wohl auch einfach wegsprengen, wie?“

Chilli: „Genau!“

Bernd: „Ich hätte nicht fragen sollen...“

Kohona Ninja: (sieht von einem Turm-Tor aus auf die drei Helden) „Halt, wer da?“

Briegel: „Wir sind Ninjas aus Kohona und bitten um Einlass!“

Kohona Ninja: „Ihr seid komisch gekleidet, so in schwarz... Egal, wie ist die Losung?“

Briegel: (aktiviert Münze und hält sie Richtung Wachtposten) „Wir brauchen dir die

Losung nicht zu sagen.“

Kohona Ninja: „Ihr braucht mir die Losung nicht zu sagen.“

Briegel: „Du wirst uns hineinlassen.“

Kohona Ninja: „Ich werde euch hineinlassen.“

(Der Ninja öffnet das Tor und Chilli, Briegel und Bernd gehen hindurch)

Bernd: „Es hat geklappt, unglaublich!“

Briegel: „Siehst du Bernd, es gibt keinen Grund zur Beunruhigung!“

Chilli: (wirft Dynamit hinter sich, dessen Lunte brennt) „Das brauche ich dann nicht...“

(Das Dynamit kullert vor das Tor und...)

BUMM!

Bernd: „Was war das?“

Chilli: „Ach, sicher nur ein Spatz der gegen die Wand geflogen ist.“

Bernd: „Wenn ich es recht bedenke, will ich es gar nicht wissen...“

Kohona Ninja: (steht verkohlt vor einem zersprengten Tor) „Oh... Was war das?“
(kippt um und bleibt K.O. liegen)

Später sah man, wie drei Merkwürdige, fast völlig in eng anliegenden schwarzen Sachen, durch Kohona laufen.

Bernd: (sieht sich die "echten" Ninjas an) „Ich wusste doch das wir uns über deren Kleidungsgewohnheiten hätten informieren sollen!“

Briegel: „Ach, was Bernd! Schwarz kann man überall tragen.“

Bernd: (seufzt)

Chilli: „Wir sollten ganz diskret jemanden fragen, wo hier die Schriftrollen mit den Techniken liegen.“

Briegel: „Gute Idee, Chilli!“

(Die drei Freunde sehen sich um und erblicken auf einmal drei junge Ninja und gehen auf diese zu)

Briegel: (hebt die Hand zum Gruße) „Hallo, Kollegen!“

Naruto: (verduzt die drei ansieht) „Hallo! Euch habe ich hier noch nie gesehen!“

Chilli: „Äh, ja wir kommen nämlich gerade von einer Fortbildung im... Im...“

Bernd: „Dumme Ausreden erfinden für Fortgeschrittene!“

Briegel: „Genau! Hä, hä!“

Sakura: (Drop) „Äh, ja das sehe ich... Egal, was möchtet ihr denn?“

Bernd: „Ich will an eine Wand starren, den ganzen Tag.“

Chilli und Briegel: „Bernd!“

Sasuke: „Und ich will meinen Bruder töten, aber wir können nicht alles haben, wie?“

Alle anderen: (Drop)

Briegel: „Eigentlich wollen wir wissen, wo die Schriften mit den Techniken sind, wir müssen unser Wissen etwas auffrischen.“

Sakura: „Die sind in der Bibliothek, dritte Straße links.“

Naruto: „Aber die besten, die hat der Hokage für sich gehortet! Ja, all die geheimen

Super-Techniken, die nur Meister Ninja kennen dürfen! Also wenn ihr die lesen wollt, müsst ihr nur eine wunderschöne nackte Frau mitnehmen und..."

Sakura: (haut Naruto eine runter) „BAKA, halt die Klappe!“

Chilli: (fröhlich) „Danke sehr für die Information!“

Sakura: „Keine Ursache.“

Briegel: „Wir müssen dann.“ (geht mit Chilli und Bernd weiter)

Naruto: (sieht ihnen nach) „Komische Leute.“

Sasuke: „Ja, aber du bist von allen am komischsten.“

Naruto: (stiert sauer Sasuke an) „Wie bitte? Ich werde dir..."

Inner Sakura: //Toll, jetzt streiten sich die zwei...//

Später...

(Bernd, Briegel und Chilli stehen vor dem Haus des Hokages)

Bernd: „Da wären wir, und wie kommen wir nun rein?“

Chilli: (geht aufs Tor zu) „Ich trete das Tor ein und..."

Briegel: (hält Chilli zurück) „Na, na, na, na, na, na! Ich habe da einen besseren Plan.“

Bernd: „Ich kann es kaum erwarten..."

Briegel: (heiter) „Schön dass du dich schon freust Bernd.“

Bernd: =_=

Briegel: „Okay, wir werden warten bis es Abend ist, dann werden wir das Dach heraufklettern und zwar mit unseren..."

Bernd: „...Toiletten-Pümpeln.“

Briegel: „Bernd, ich habe es dir schon hundert Mal gesagt: Das sind keine Pümpel das sind "Briegels patentierte Kletterhilfen"!“

Bernd: „Die aussehen wie Pümpel.“

Briegel: (seufzt) „Egal, wenn wir drin sind, suchen wir nach der Schriftrolle mit der Technik.“

Bernd: „Wobei ich garantiert über jeden Wächter stolpere und in jede Falle tappe!“

Chilli: „He, ich will gegen Wächter kämpfen!“

Bernd: „Äh, sollten wir es nicht lieber versuchen OHNE von jemanden entdeckt zu werden..."

Kakashi: „Von wem wollt ihr nicht entdeckt werden?“

(Alle drei drehen sich erschrocken um und erblicken einen maskierten Ninja, von dem man nur ein Auge sehen konnte)

Chilli: „Äh... Von... Dieter Bohlen!“

Kakashi: „Bitte?“

Bernd: (flüstert) „Die kennen hier Dieter Bohlen nicht.“

Chilli: „Ups!^^ Äh, das ist ein supergefährlicher Ninja, der hat schon hunderte von Leuten umgebracht, mit seinen schrecklichen Taten!“

Kakashi: „WIE? Und wieso weiß ich nichts von dem?“

Briegel: „Äh, nun also, er war bisher ein Underdog und wir trafen ihn auf einer Mission^^" !“

Kakashi: „Okay, und wo ist er und wie kämpft er?“

Briegel: „Äh... Nun..."

Bernd: (hastig) „Seine Stimme versetzt alle in Furcht und Schrecken. Aber mehr

wissen wir nicht. Wir entkamen ihm nur gerade so."

Kakashi: „Aha... Ich werde heute den Hokage davon unterrichten... Aber jetzt muss ich zu meinen Schülern, die warten sicher schon seit 3 Stunden auf mich!“ (geht ab)

Bernd: „Ist ja ein toller Lehrer..“

Briegel: „Egal, wir müssen uns vorbereiten. Bernd, du beobachtetest das Haus des Ninja Chefs hier, Chilli, du gehst trainieren und ich werde alles noch mal durchgehen. Wir treffen uns dann um 22.00 Uhr hier.“

Bernd: (seufzt) „Das wird schrecklich, ich weiß es schon jetzt.“

Chilli: „Ach, komm schon Berndi! Du wirst deinen Spaß schon haben.“

Bernd: „Mist!“

Stunden später...

Es ist tiefste Nacht in Kohona und alles schläft tief und fest. Der Himmel ist leicht bewölkt und der Mond scheint sichelförmig auf den Planeten. Drei Gestalten schleichen sich im Schutze der Dunkelheit an die Rückwand des Regierungssitzes vom "Hokage dem Dritten".

Dort angekommen, sehen sie sich erstmal um und gehen sicher, dass alles okay ist.

Bernd: „Ich halte das immer noch für eine bescheuerte Idee!“

Briegel: „Ach, komm schon Bernd. Wird schon schief gehen.^^“

Bernd: „Ja, es wird schief gehen.“

Briegel: (gibt Bernd die Kletterwerkzeuge) „Du gehst vor.“

Bernd: „Ich soll also als erstes mit diesen Klopümpeln...“

Briegel: „Das sind keine Pümpel! Das sind...“

Bernd: „... "Briegels patentierte Kletterhilfen" !“

Chilli: „Genau! Und jetzt hoch mit dir!“

Bernd: „Hilft es zu sagen, dass meine Arme viel zu kurz sind?“

Briegel und Chilli: „Nein!“

Bernd: „Mist!“

(Bernd versucht hinaufzuklettern mit den Pümpeln und... Diese rutschen von der Wand ab und Bernd landet in einem Mülleimer)

Briegel: „Scheint noch nicht ganz ausgereift zu sein, Hä, hä!“

Bernd: (kommt aus der Tonne und ist mit Müll bedeckt) „Sehr schön Herr Busch!“

Chilli: „Zum, Glück haben wir noch Plan B!“ (nimmt einen Enterhaken mit Seil aus ihrem Rucksack und beginnt diesen zu schwingen)

Währenddessen im Haus des Hokage...

(Neji Hyuga, Rock Lee und TenTen stehen im Haus des Hokage Wache)

TenTen: „Mir ist langweilig!“

Rock Lee: „Da musst du durch, wir haben hier Wache zu stehen.“

Neji Hyuga: „Das ist doch nur deine Schuld, nur weil du die Holzfigur des Hokage zerschlagen hast.“

Lee: „Ich habe mich doch schon entschuldigt! Und überhaupt: Sie sah wirklich aus wie ein Übungsziel aus Holz.“

Neji: (lehnt sich an ein Fenster) „Ja, das sagst du, du...“ (auf einmal fällt Neji aus dem Fenster)

Lee und TenTen: „NEJI!“ (rennen zum Fenster und sehen nach unten)

TenTen: (sieht Neji am Boden liegen) „Da ist er, wir müssen ihn holen schnell!“

Lee: „Ja, sonst bekommt er noch einen Verweis weil er beim Arbeiten faul auf dem Boden liegt.“

(TenTen und Lee rennen nach unten)

Bernd, Briegel und Chilli: (kommen aus ihren Verstecken)

Bernd: „Gut gemacht Chilli, wir sind nicht mal drin und schon hast du jemanden umgebracht.“

Chilli: „He, es war ein Unfall! Ich konnte ja nicht ahnen, dass sich das Ding in seiner Hose verhaken würde.“

Briegel: (fühlt Nejis Puls) „Er lebt noch, keine Sorge, aber jetzt müssen wir weiter!“

(Chilli wirft den Enterhaken erneut und diesmal trifft er) (die drei klettern nach oben und ins Haus hinein)

Bernd: „So, und wo sollen wir nun suchen?“

Chilli: „Tja... Teilen wir uns auf!“

Briegel: „Gute Idee, und wenn jemand eine Falle entdeckt, dann werde ich sie entschärfen mit meiner neusten Erfindung!“

Bernd: „Ich glaube, es wäre gesünder in die Falle zu tappen, als dich mit deinen Erfindungen arbeiten zu lassen, Busch.“

(Die drei verteilen sich im Haus)

(Am Boden hinter dem Haus haben Lee und TenTen inzwischen Neji gefunden und sind dabei ihn wach zu bekommen)

Lee: (verpasst Neji Ohrfeigen) „Wach auf!“

TenTen: „Kannst du das nicht sanfter machen?“

Lee: „Nein!^^“

Neji: (kommt langsam zu sich) „Was... Was ist passiert?“

TenTen: (erleichtert) „Neji! Schön dass es dir gut geht.“

Neji: „Ach, war nicht so schlimm und HÖR AUF MICH ZU OHRFEIGEN!“

Lee: (hört auf und grinst unschuldig)

Neji: -_- „Egal, wir müssen wieder rein. Jemand hat mich runter gezogen und dieser jemand ist wahrscheinlich nun da drin!“

Lee: „Sicher dass du nicht nur ein Tollpatsch bist?“

Neji: (sauer) „NEIN! Und jetzt wieder zurück!“

Inzwischen beim Brot...

Bernd: (sucht die Flure ab) „Ist wirklich wunderbar, mal wieder wird mir ein Backstein an den Kopf geworfen und jemand schickt uns auf einen saudämlichen Auftrag und wieder muss ich mein Leben riskieren. Ich hoffe mal, dass nichts...“ (hört ein Geräusch und versteckt sich schnell hinter einer Tür)

Neji: (läuft den Gang hinauf mit seinen Mitstreitern) „Ein Glück dass der Hokage heute nicht hier ist...“

Lee: „Stimmt, er wäre sicher nicht begeistert wenn er gesehen hätte, dass du im Dienst schläfst.“

Neji: (grummelt) „Teilt euch besser auf!“

Bernd: (kommt hervor als die Luft wieder rein ist) „Ich muss die zwei bekloppten retten, bevor sie den Ninjas begegnen. Aber ich habe das Gefühl, dass die zwei gefährlicher für die Ninjas sind als umgekehrt...“

Beim Schaf...

Chilli: (durchsucht die Waffenkammer) „Hier sind Schwerter, Kunais, Wurfsterne, Dolche, Nadel Lanzetten, Piken, Speere, Katanas, Nunchakus, Kampfstäbe, aber keine Schriftrollen. Mi... Ach, jetzt werde ich schon wie Bernd!“

TenTen: „Drehen Sie sich um und legen Sie sich ganz langsam auf den Boden...“

Chilli: (nimmt einen SEHR entschlossenen Gesichtsausdruck an, dreht sich um und: Springt TenTen an und tritt ihr ins Gesicht)

TenTen: (weicht zurück und geht in Kampfposition) „Wie du willst...“

Chilli: (geht in Kampfposition und zieht ihre schwarze Maske aus um besser sehen zu können)

TenTen: (stürmt auf Chilli los)

Währendessen beim Busch...

Briegel: (durchsucht die Bibliothek) „Wenn die Technik irgendwo aufgeschrieben ist, dann hier...“

Lee: (räuspert sich)

Briegel: (dreht sich erschrocken um) „Oh! Sind Sie der Bibliothekar? Tut mir leid wenn ich zu laut war, aber ich suche...“

Lee: (unterbricht) „Äh, nein, ich will sie festnehmen weil sie ins Haus des Hokage eingebrochen sind.“

Briegel: „Wie? Egal, jetzt wird sich meine neuste Erfindung zum Abwehren von Ninjas bewähren können!^^ Den "Mega-Ninja Roboter 2000"!“

Lee: (verwirrt) „Wie bitte?“

Briegel: (drückt auf einen Knopf auf seinem Briegel-O-Tron und ein menschengroßer Roboter kommt angerast, der gekleidet ist wie ein Klischee Ninja) „Muss Menschheit versklaven...“

Briegel: „Nein, du sollst mich vor diesem Ninja mit den Augenbrauen beschützen!“

Roboter Ninja: „Muss Menschheit versklaven, muss Menschheit versklaven, muss Menschheit versklaven, muss Menschheit versklaven...“

(Der Roboter rast mitten in den verdutzten Lee rein und zerrt ihn mit sich)

Lee: (ist sprachlos)

Briegel: (rennt dem Roboter hinterher und versucht ihn mit dem Briegel-O-Tron zu beruhigen) „He, jetzt hör auf, he, das geht nicht, Stopp!“

Bei Bernd auf dem Hauptflur inzwischen...

Bernd: //Wo sind die zwei Deppen nur?//

Neji: „Ich sehe, dass sie eine recht deprimierte Person sind, die es am schönsten findet wenn es langweilig ist. Sie sind meistens ironisch, sarkastisch, und auch unflexibel. Sie haben keinerlei Interesse an Aufregung, also frage ich mich: Was wollen sie hier?“

Bernd: (dreht sich zu Neji um) „Mich mal wieder davon überzeugen, dass ich mit zwei Beklopften befreundet bin.“

Neji: „Wie? Ach, egal. Sie sind festge... HE! Bleiben sie hier!“

Bernd: (rennt wie der Wind davon)

Neji: (setzt ihm nach) „Sie können mir nicht entkommen, ich bin ein Ninja und sie sind nur ein Brot, das...“

Tod: (sieht durch eine Wand, und sieht dem Katz und Maus Spiel zu) VIELLEICHT BEKOMME ICH BERNDS SEELE JA HEUTE...

In diesem Moment rannte Briegels Ninja Roboter, der immer noch Lee mit sich zerrte, und rannte Neji über den Haufen.

Briegel: (rennt immer noch dem Roboter hinterher) „Bleib endlich stehen! So kann man doch nicht...“

Neji: (rappelt sich auf) „Uh... Was war das?“

Bernd: (hat sich unter dem Fußboden versteckt) //Ich muss den zweien wirklich helfen, aber ich darf nicht offenbaren, dass mich Oogie zu einem Magier ausgebildet hat. Ich muss den hier ablenken, bei meinem Glück ist er garantiert der gefährlichste Ninja in der Umgebung.//

Neji: (sucht das Brot) //Wo ist dieses Brot nur?//

Bernd: (kommt unter den Bodendielen hervor und wirft Neji den Backstein von neulich an den Kopf)

Neji: AUTSCH!

Bernd: „Hö, hö! Schön dass es mal jemand anderes trifft.“

Neji: (sauer) „Warte du...“

Bernd: (rennt weg von Chilli und Briegel)

Neji: (folgt ihm)

Beim Schaf inzwischen...

Chilli: (kämpft mit ihrem raffiniertesten Kampftechniken gegen TenTen)

TenTen: //Was ist das für ein Schaf? Es kämpft wirklich gut, bisher konnte ich keinen Vorteil erkämpfen//

Chilli: //Diese Kuonochi ist wirklich hervorragend! Sie geht gekonnt mit ihrem Körper und ihren Waffen um. Und diese Schattendoppelgänger vorhin waren nicht schlecht. Ich muss mir was einfallen lassen...//

(TenTen und Chilli springen auseinander, atmen schwer und sehen sich entschlossen an)

TenTen: „Nicht schlecht, für ein Schaf.“

Chilli: (grinst) „Danke, aber ich bin noch nicht fertig!“

TenTen: (springt in die Luft und beginnt Kunais wie Wurfsterne nach Chilli zu schleudert)

Chilli: (rennt auf TenTen zu, weicht den Geschossen aus und springt zu TenTen in die

Luft)

TenTen: (überrascht) „Was...“

Chilli: (zieht eine bereits angezündete Dynamitstange hervor) „CHILLI POWER!“

TenTens Gesicht nahm einen entsetzten Gesichtsausdruck an, bevor das Dynamit explodierte.

Staub und Rauch wirbelte durch die Waffenkammer und wer gewonnen hatte war unklar.

Derzeit beim Busch...

Lee: (wird immer noch vom Roboter mitgezerrt) „Jetzt langst aber!“

Briegel: „Halt, ich habe es ja gleich!“

Lee: (springt vom Roboter, weil es ihm zu blöd wird) „Jetzt gibt's Ärger, du Grünzeug!“

Briegel: (erschrickt) (versucht hektisch etwas mit seinem Briegel-O-Tron)

Lee: (steht plötzlich hinter Briegel) „Kuck kuck!^^“

Briegel: (dreht seinen Kopf nach hinten) „Wie...“

Lee: (setzt zum Schlag an)

Ninja Roboter: (kommt plötzlich wieder, schnappt sich Lee und rennt weiter) „Muss Menschheit versklaven, muss Menschheit versklaven...“

Lee: (haut auf die Maschine ein) „Lass los!“

Ninja Roboter: (springt mit Lee aus dem Fenster)

Lee: „AAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAH!“

(Man hört eine Explosion außerhalb des Fensters und ein grelles Licht strahlt kurz durch selbiges)

Briegel: „So war das aber nicht gedacht...“

Bei Bernd inzwischen...

Bernd: (rennt immer noch vor Neji weg)

Neji: (rennt Bernd immer noch hinterher)

Bernd: (rennt immer noch vor Neji weg)

Neji: (rennt Bernd immer noch hinterher)

Bernd: (rennt immer noch vor Neji weg)

Neji: (rennt Bernd immer noch hinterher)

Bernd: (rennt immer noch vor Neji weg)

Neji: (rennt Bernd immer noch hinterher)

Bernd: (rennt immer noch vor Neji weg)

Neji: (rennt Bernd immer noch hinterher)

Bernd: (rennt immer noch vor Neji weg)

Neji: (rennt Bernd immer noch hinterher)

Bernd: (rennt immer noch vor Neji weg)

Neji: (rennt Bernd immer noch hinterher)

Bernd: (rennt immer noch vor Neji weg)

Neji: (rennt Bernd immer noch hinterher)

Bernd: //Also langsam wird es langweilig. Besser ich bleibe einfach stehen und sehe was dann passiert.//

(Bernd bleibt stehen und Neji: Kann nicht rechtzeitig bremsen und stolpert über Bernd)

Neji: „AAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAH!“ (Neji rast mitten in einen Kaktus, nietet diesen um und...) „AUTSCH!“ (KRACH) (Neji steckt mit halbem Körper in einem großen Loch einer soeben zerstörten Wand, die er selbst aus Versehen zerstört hatte und rührt sich nicht.)

Bernd: ... „Also damit habe ich nun nicht gerechnet! Aber, was soll´s!“ (legt Neji ein paar Kopfschmerztabletten hin und geht)

TOD: (erscheint und betrachtet Neji) EIGENTLICH HOFFTE ICH DAS BERND... ACH, DER IST WIE RINCEWIND! TAUSEND TODE DURCHLEBT, ABER IMMER ÜBERLEBT IRGENDWIE. EGAL, IHN KRIEGE ICH AUCH NOCH... SO, UND NUN MAL EIN PAAR RAMEN ESSEN, DIESER NARUTO FINDET DIESES ESSEN SO KLASSE, ALSO SOLLTE ICH ES AUCH MAL PROBIEREN...

(Tod entfleucht durch die Wand)

Später in der Bibliothek suchten Bernd, Chilli und Briegel die Schriftrolle mit der Technik "Ultimatives Feuerversteckt" in der Bibliothek des Hokage.

Chilli: „Wo ist das Ding nur? Ich wünschte, es gäbe hier Hinweise...“

Briegel: „Also, bitte Chilli! Glaubst du wirklich, dass es so einfach sein wird, eine super geheime Technik zu finden?“

Bernd: „Nun, vielleicht schon, wenn wir das Regal mit der Aufschrift "Geheimtechniken des Feuers A-Z" untersuchen würden.“ (Bernd zeigt auf selbiges Regal)

Briegel: (sieht Bernd etwas genervt an) „Pah! Das war nur Glück.“

Chilli: (durchsucht das Regal und wird fündig) „Hier ist es!“

Briegel: „Dann nichts wie weg von hier, bevor...“

?: „Beeindruckend, ich hätte nicht gedacht, dass ihr so weit kommen würdet.“

Chilli: „Wer ist da?“

Bernd: „Ja, und: Wollen sie uns umbringen?“

?: „Mitnichten, ich möchte euch danken!“

Briegel: „Ach, was? Und weswegen?“

Eine Rauchwolke entstand auf einmal vor den drei Freunden und als sie sich lichtete, sahen sie einen wunderschönen, sexy jungen Mann. Er war gekleidet wie ein Ninja, und hatte lange Haare. Aber er wirkte sehr... Unheimlich. Außergewöhnlich Unheimlich!

Orochimaru: „Mein Name ist Orochimaru, einer der drei großen Sa-Nin. Ich war es, der euch den Backstein durchs Fenster warf, Bernd aus Versehen an den Kopf und euch den Auftrag gab, mir die Schriftrolle zu besorgen.“

Bernd: „Vielen Dank!“

Orochimaru: „Eigentlich wollte ich nur, dass ihr die Wachen ablenkt, während ich mir die Schriftrolle hole, aber nun... Dass ihr die Wachen sogar erledigt habt, ist noch besser! Nun, gut: Kann ich meine Schriftrolle dann haben?“

Chilli: „MOMENT! Sagen sie mir zuerst: Was wollen sie mit ihr anstellen?“

Orochimaru: (grinst fies) „Na, was wohl? Ich will sie lernen um meinem Ziel, der ultimative Ninja zu werden, näher zu kommen. Darüber hinaus kann ich mit ihr auch wahrscheinlich auch viele andere Ninjas bekämpfen, die mich aufhalten wollen, wenn ich zum Beispiel mir einen neuen Körper holen will...“

Bernd: „Ich weiß nicht ob ihr es auch spürt aber: Ich glaube der Kerl ist der Böse hier.“

Chilli: „Kommt mir auch so vor... Kein normales Mann verkleidet sich wie ein Mädchen.“

Orochimaru: (wütend) „ICH BIN KEIN TRANSVESTIT!“

Briegel: „Das sagen sie alle.“

Orochimaru: (geht auf die drei zu) „Jetzt gebt mir schon die Schriftrolle sonst...“

Kakashi: (taucht hinter Orochimaru auf und hält ihm ein Kunai an den Hals) „Sonst was, Orochimaru?“

Orochimaru: „Ah... Ich wusste dass du dahinter kommen würdest Kakashi.“

Kakashi: „Natürlich, als ich den dreien in der Stadt begegne bin, wusste ich das irgend etwas nicht stimmte. Also habe ich nachgeforscht und herausgefunden, dass du hier eindringen wolltest. Die drei haben sich als Klischee Ninjas verkleidet und wollten so viel über die Schriftrollen wissen, wie mir meine Untergebenen erzählten. Also war klar was zu tun war: Ich stellte dir hier eine Falle und nun habe ich dich. Die Geschichte mit dem bösen Ninja Dieter Bohlen war natürlich auch gelogen, aber für seine Musik und DSDS sollte man ihn trotzdem killen.“

(Sehr viele Anbu tauchen auf einmal überall im Raum auf)

Kakashi: „Ergib dich, du hast keine Chance!“

Orochimaru: (lacht laut)

Chilli: „Was soll daran so...“

Orochimaru: (zieht Briegel von hinten die Schriftrolle aus den Händen)

Kakashi: „Schattendoppelgänger!“ (stürzt sich auf den Orochimaru hinter Briegel)

Orochimaru (der als erstes da war): „Falsche Entscheidung!“

(Der ECHTE Doppelgänger wirft ihm die Schriftrolle zu und Orochimaru haut mit selbiger in einer großen Rauchwolke ab)

Kakashi: (vernichtet den Doppelgänger) „VERDAMMT!“

Chilli: „Tut uns leid, ist nur unsere Schuld.“

Kakashi: „Ach, ihr seid...“

Bernd: „Idioten?“

Kakashi: „Das auch!“

Briegel: „Sorry, er hat uns reingelegt.“

Kakashi: „Mal im Ernst: Habt ihr wirklich diesen Auftrag angenommen NUR weil er einen Backstein mit einer Nachricht dran durch euer Fenster geworfen hat und der eurem Freund an den Kopf geknallt ist?“

Briegel und Chilli: „Ja!^^“

Bernd: „Das war deren Idee, nicht meine. Die haben mich nur mitgeschleppt.“

Kakashi: (Drop) //Gott, was für Idioten...// „Aber zum Glück habe ich meine Leute draußen stationiert. Die müssten Orochimaru aufhalten können bis wir ihn gefunden haben...“

Bernd: „Ach, das war der Lieblingszauber meines Meisters aber: Bitte behalten sie das für sich, ja?“

Sakura: „Wie? Ähm, okay.“

Chilli: (löst die Fesseln) „Bernd, ich rette di... Hä? Wo ist dieser Spinner?“

Briegel: (konnte sich auch befreien) „Ist doch egal, Hauptsache er ist weg. Nun, ich möchte mich im Namen meiner Freunde entschuldigen, dass wir ihnen ihre Schriftrolle fast aus Versehen einem komplett wahnsinnigen übergeben haben.“

Kakashi: „Ach, das ist schon okay!^^“ Ist ja nichts weiter passiert.“

Gai: (kam mit Kakashi) „BITTE?! Meine drei Untergebenen liegen mit schweren Verletzungen im Krankenhaus!“

Naruto: (kommt auf das Dach geklettert) „Mann... Mein Schädel!“

Kakashi: „Ach, die werden schon wieder...“ //Wenn wir die vor ein Gericht stellen, dann erfährt die ganze Ninja Welt, dass uns fast zwei bekloppte und ein Brot einige unserer Ninjas besiegt, und uns dann geholfen haben, den gefährlichsten und gefürchtesten aller Ninjas aufgehalten zu haben. Wir wären das Gespött der gesamten Ninja Welt!//

Gai: (seufzt) „Okay, sie können gehen.“

Bernd: „Sehr freundlich von Ihnen.“

Naruto: „Und da sagt ihr, ich wäre verrückt. Gegen die bin ich ja die Ruhe in Person!“

Sasuke: „Ja, gegen die wirkt Naruto... Toll, jetzt hast du mir meinen Spruch ruiniert!“

Naruto: ^^

Irgendwo, an einem weit entfernten, unheiligen Ort...

Hunderte von verrückten Shounen Ai Fangirls, stürzen sich auf einen wunderschönen, nackten jungen Mann, der mitten auf dem Kongress der weltweiten Vereinigung der "Shounen Ai Fangirls" aus dem Nichts auftaucht.

Shounen Ai Fangirl: „WOW! Seht euch diesen sexy Jüngling an! Gott, der MUSS einfach schwul sein!“

Anderes Shounen Ai Fangirl: „Ja, wir schnappen ihn und stellen ihm einen süßen jungen Mann vor!“

Weiteres Shounen Ai Fangirl: (zerrt an Orochimaru) „Klasse Idee!“

Orochimaru: (setzt sich angestrengt gegen die Shounen Ai Fangirls zur Wehr) „Dafür räche ich mich! Ich werde furchtbare Rache an dir üben, Brot! An dir und deinen wahnsinnigen Freunden! Ich werde euch finden und euch töten und wenn es das Letzte ist was ich tue!“

Gargamel: „He, das ist mein Text!“ (spricht einen Zauber aus und ein Amboss fällt auf Orochimaru)

Orochimaru: (geplättet) „Mist!“

Auf der Shoujo Ai später...

Bernd: (taucht mit dem Schaf und dem Busch auf der Brücke auf) „So, da wäre ich.“

Chilli: „Sicher dass du hier bleiben willst, Bernd?“

Briegel: „Ich hätte da Erfindungen, die ich noch testen müsste...“

Bernd: „JA, ICH BLEIBE HIER! Und nun auf wieder sehen.“

Chilli: „Aber Bernd...“

Bernd: (seufzt) „Ich komme euch bald besuchen und das freiwillig, okay?“

Chilli: (freut sich) „Okay!“

Briegel: „Dann bis bald Bernd!“ (teleportiert sich mit Chilli von dannen)

Bernd: „Endlich Ruhe.“

Oogie: (kommt auf die Brücke) „Ah, da bist du ja wieder. Wie war es diesmal mit den Verrückten?“

Bernd: „Bitte, ich bin ziemlich geschafft. Kann ich das ein andermal erzählen?“

Oogie: „Okay, Bernd.“

Aufzeichnungen der Mini-Kamera Ende.

Epilog:

Aufzeichnungen von den Kameras des Kohona Krankenhauses für Ninjas.

(Neji, Lee und TenTen liegen von Kopf bis Fuß in Gips eingehüllt in Krankenhausbetten)

Naruto: (kommt in den Raum) „Hallo, ihr drei! Wie geht es euch denn so?“

Neji: (kann nichts sagen wegen des Gipsverbandes) „Hmpf!“

Naruto: „Wie? Ach, ist eigentlich egal. Der Doktor meint, ihr würdet in ein paar Wochen wieder rauskommen.“

Lee: „Hmpf!“

Naruto: „Ich hoffe, es geht euch gut. Nun, ich habe hier ein paar Geschenke von den Besuchern von neulich für euch. Sie wollen sich damit bei euch entschuldigen.“

TenTen: „Hmpf!“

Naruto: (geht von Bett zu Bett und verteilt dort Geschenke auf den Nachttischen) „Vom Brot für Neji, ein Fernseher der nur das Testbild empfängt, für Lee vom Busch, einen automatischen Kamm für seine Augenbrauen und für TenTen vom Schaf, so eine komische Kerze... Okay, ich werde denn Kamm mal ausprobieren an dir Lee, deine Augenbrauen liegen ja noch frei. Aber zuerst zünde ich die Kerze an...“

Alle drei kranken Ninjas: (panisch) „HMPF!“

Naruto: (zündet die "Kerze" an und stellt sie wieder auf TenTens Tisch) (nimmt dann den automatischen Augenbrauenrasierer und benutzt ihn bei Lee) „So, das wird deine Augenbrauen schön glatt machen!“

Tja, was dann passierte, war offensichtlich. Die Kerze explodierte, weil sie eine Dynamitstange war, gleichzeitig auch der automatische Augenbrauenrasierer und der Fernseher, der von der Explosion der anderen Dinge erfasst wurde.

Als sich der Rauch der Explosion lichtete, sah man, dass der ganze Raum schwer verwüstet war. Und um die Ninjas stand es auch nicht besser. Naruto steckte mit seinem Oberkörper in der Decke, TenTen lag unter ihrem Bett, das zusammengebrochen war, Lee war gegen die Wand gekracht und als er auf den Boden klatschte, hinterließ dort einen bleibenden Eindruck und Neji lang mit dem Gesicht in einem Kasten voller Akupunkturnadeln.

TenTen: (kriecht halb unter ihrem Bett hervor) „Ich hasse Schafe!“

Lee: (am Boden liegend) „Ich hasse Büsche!“

Neji: (hebt den Kopf aus dem Kasten mit Akupunkturnadeln) „Ich könnte zwar sagen, dass ich Brote hasse, aber da dieser Bernd es nicht mit Absicht getan hat, kann ich das

wohl nicht. Daher sage ich lieber: Ich hasse spitze Dinge!" (kippt mit seinem Kopf wieder in den Kasten mit den Akupunkturnadeln) „Autsch!“
Tod: DAS DIE NOCH LEBEN IST EIN WUNDER.

Ende der Krankenhaus-Kamera Aufzeichnung

Die armen können einem Leid tun. Aber ich bin froh dass mir Oogie doch beigebracht hat zu zaubern. Ich dachte erst es würde mich in noch größere Schwierigkeiten bringen, aber heute denke ich dass es ganz gut sein kann zu zaubern, jedenfalls um die beiden beklopften zu retten. Aber ich gebe besser Acht, das Chilli und Briegel es nicht herausbekommen werden.

Gez. Bernd das Brot

Ende der Logbuch Aufzeichnung.